

# Weicht, ihr Berge, fallt, ihr Hügel

1. u. 3. V. Ph. Friedr. Hiller  
2. u. 4. V. G. Spingath

Gerhard A. Spingath

1. Weicht, ihr Berge, fallt, ihr Hügel! Gottes Gnade weicht nicht,  
2. Dekke mich mit deiner Gnade, dekke zu, was ich gefehlt,  
3. Gib mir einen starken Glauben, der dein Wort mit Freuden faßt!  
4. Forme mich nach deinem Bilde, daß wie du bist, ich auch bin.

und der Friede hat dies Siegel, daß Gott seinen Bund nicht bricht.  
wenn auch noch so groß der Schade und die Sünde, die mich quält.  
So kann mir der Feind nicht rauben, was du mir geschenkt hast.  
Deine Güte, deine Milde forme mich nach deinem Sinn.

Dieses macht mich unverzagt, weil es mein Erlöser sagt.  
mach' mein Herz frei und rein, so will ich dein Eigen sein!  
Auch die Hölle entreißt mir nicht, was mein Heiland mir verspricht.  
Nimm mich dann in Gnaden auf, wenn vollendet ist mein Lauf!

7.7.2004

letzter Vers : G-Dur